

GD Gesellschaft für Dermopharmazie e.V.

Gustav-Heinemann-Ufer 92

D-50968 Köln

Tel.: +49(0)2162/67454 Fax: +49(0)2162/80589

E-Mail: webmaster@gd-online.de

Internet: www.gd-online.de



Medienmitteilung

Posterprämierung anlässlich der 18. GD-Jahrestagung

Alle Preise gehen an den Sonderforschungsbereich „Nanocarrier“ der FU Berlin

(Berlin, 07.04.2014) Bei den Jahrestagungen der GD Gesellschaft für Dermopharmazie haben junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler die Möglichkeit, ihre Forschungsergebnisse in Form von Postern zu präsentieren. Die drei besten Poster jeder Tagung werden mit einem nach Professor Dr. Hans Christian Korting, dem verstorbenen Gründungsmitglied und langjährigem stellvertretenden Vorsitzenden der GD benannten Nachwuchspreis für Dermopharmazie ausgezeichnet. Anlässlich der 18. Jahrestagung vom 7. bis 9. April 2014 in Berlin wurde der Preis zum zweiten Mal vergeben. Die drei prämierten Poster stammen alle aus dem Sonderforschungsbereich „Nanocarrier: Architektur, Transport und zielgerichtete Applikation von Wirkstoffen für therapeutische Anwendungen“, den die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) im Herbst 2013 an der Freien Universität Berlin eingerichtet hat. Beteiligt ist daran auch die Charité Universitätsmedizin Berlin.

Der „Hans Christian Korting-Nachwuchspreis für Dermopharmazie“ wird von der Firma RSC Pharma LTD. & Co. KG, Gießen, gestiftet. Als Preisgeld werden 1000,00 Euro für das beste Poster, 600,00 Euro für das zweitbeste und 400,00 Euro für das drittbeste Poster vergeben. In die Preisauswahl gelangen nur Poster, deren Erstautoren in der Regel nicht älter als 35 Jahre alt sind.

Über die Preisträger entscheidet ein vom Vorstand der GD eingesetztes Kuratorium, dem aktuell zwei Hochschullehrerinnen und drei Hochschullehrer aus den Fachbereichen Pharmazie und Dermatologie angehören. Die Kuratoriumsmitglieder bewerten die Poster, soweit sie nicht selbst Koautoren sind, mit Punktzahlen von eins (schlechtester Wert) bis 10 (bester Wert). Die besten Poster ergeben sich dann aus den Durchschnittspunktzahlen aller Juroren.

Poster bestachen insgesamt durch hohe Qualität

Bei der 18. GD-Jahrestagung wurden insgesamt 21 Poster präsentiert, von denen 18 in das Bewertungsverfahren für die Preisvergabe gelangten. Die Durchschnittspunktzahl aller bewerteten Poster lag bei 7,2 und bringt das insgesamt hohe wissenschaftliche Niveau der Arbeiten nachhaltig zum Ausdruck.

Den ersten Platz belegte die Arbeit „PPAR agonists upregulate filaggrin expression and improve lipid composition and organization in a filaggrin knock down skin model“ von Apothekerin Leonie Wallmeyer und Mitarbeitern vom Institut für Pharmazie der FU Berlin und der Pharmazeutischen Fakultät der

Universität Prag. Die Arbeit erzielte eine Durchschnittspunktzahl von 9,25.

Auf Platz 2 folgt mit einer Durchschnittspunktzahl von 8,75 die Arbeit „Organotypic models mimic premature ageing and cutaneous squamous cell carcinoma“ von Apotheker Christian Zoschke und Mitarbeitern, Berlin, Bangkok und Aachen. Zoschke und die Zweitautorin der Arbeit, Diplombiologin Lilian Julia Löwenau, sind ebenfalls am Institut für Pharmazie der FU Berlin tätig.

Drei Poster landeten punktgleich auf Platz 3

Eine sehr knappe Entscheidung gab es um Platz 3. Hier erreichten drei Poster, je eins aus Berlin, Braunschweig und Wien, exakt die gleiche Durchschnittspunktzahl von 8,0. Daraufhin legte ein weiterer, vorher noch nicht eingeschalteter Experte die Reihenfolge fest mit dem Ergebnis, dass das Poster aus Berlin Platz 3 erreichte.

Die Arbeit unter dem Titel „Targeting of antigen presenting cells by HIV-1 virus-like particles for transcutaneous vaccination“ ist ein Gemeinschaftsprojekt des Clinical Research Centers der Dermatologischen Klinik der Charité, des Instituts für Pharmazie der FU und des Instituts für Medizinische Mikrobiologie der Universität Regensburg. Erstautorin ist die Medizinerin Zahra Afraz.

Diese Medienmitteilung steht auch unter der Website www.gd-online.de zur Verfügung. Außerdem werden dort in Kürze die bei der 18. GD-Jahrestagung präsentierten Poster veröffentlicht.

GD Gesellschaft für Dermopharmazie e.V.

Gustav-Heinemann-Ufer 92

D-50968 Köln

Tel.: ++49(0) 2162-67454 Fax: ++49(0) 2162-80589

E-Mail: webmaster@gd-online.de

Internet: www.gd-online.de